

---

Subject: FIN Crash nach HT und nun?

Posted by [daniel91](#) on Sat, 27 Apr 2019 16:44:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen,  
Ich habe ein ernstes Problem.

Ich bin mit 27 noch ziemlich jung und hatte im Februar eine FUT mit 5200 Grafts, es sollten sicher noch so 3000 Grafts als Reserve da sein.

Ich nehme seit 2 Jahren mit mehr und minder Nebenwirkungen Finasterid ein.

Ich habe seit der OP (sicher nicht der Grund) mehr und mehr Nebenwirkungen von Finasterid bekommen, totale ED, starker BrainFog und nun der Oberhammer, eine Gyno die dann wohl wegoperiert werden muss.

Man kann ja die Warnzeichen des Körpers gut runterspielen aber wenn sie so stark sind, geht es nicht mehr.

Ich müsste eigentlich Finasterid absetzen, allerdings mache ich mit Sorgen, dass die Seiten und hinten alles komplett runterfallen könnte und ich ein Full Blown NW6 werden könnte, und dir Ressourcen nicht mehr habe. Mitunter kann ich keinerlei Aussagen zu Verwandten und deren Situation machen.

Bilder sind hier :

[https://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php?t=msg&goto=142169/#msg\\_142169](https://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php?t=msg&goto=142169/#msg_142169)

Ich schreibe schon mit erfahrenen Nutzern hier im Forum, bin mit allerdings immernoch unsicher wie ich nun handeln soll und würde gerne mehrere Meinungen hören.

Das ist für mich gerade der schlimmst mögliche Zustand :)

Danke vorab!

---

---

Subject: Aw: FIN Crash nach HT und nun?

Posted by [Desmond](#) on Sat, 27 Apr 2019 18:27:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Finasterid absetzen und zwar sofort ! Kaum zu glauben, dass du dir darüber noch Meinungen einholst...

Nimm mal Abstand vom Forum, um dich auf andere Sachen zu fokussieren, denn so wichtig sind Haare nicht, auch wenn sich hier alles darum dreht.

---

---

Subject: Aw: FIN Crash nach HT und nun?  
Posted by [XM89](#) on Sat, 27 Apr 2019 18:41:22 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wie kannst du eigentlich trotz so heftiger Nebenwirkungen noch weiter überlegen Fin einzunehmen?

Jetzt noch eine OP wegen den gyno..

Ich kann deine Situation gut verstehen, aber die Gesundheit sollte an oberster Stelle stehen!

---

---

Subject: Aw: FIN Crash nach HT und nun?  
Posted by [Hopeful](#) on Sat, 27 Apr 2019 18:50:16 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Daniel,

es tut mir sehr leid zu hoeren, dass du mit diesen starken unerwarteten Nebenwirkungen zu kaempfen hast. Das Timing ist natuerlich auch bitter, da jetzt bei dir eigentlich die verdiente Phase des Geniessens des neuen Wachstums ueberwiegen sollte - und nicht UAW und die Angst vor neuem Ausfall.

Ich habe deinen Fall in der Vergangenheit verfolgt (auch noch einmal danke fuer deine hilfreichen Ratschlaege bei meinem Fall) und meiner Meinung nach solltest du Finasterid asap absetzen!

Auch wenn der Leidensdruck durch Haarausfall stark ist, steht dies doch keinerlei im Verhaeltnis zu dem, was du derzeit durchmachen musst.

Finasterid sollte daher nie Voraussetzung bzw. zwingender Bestandteil fuer einen Zukunftsplan bei einer HT sein, da es immer sein kann, dass es aufgrund der UAW abgesetzt werden muss.

ABER, ich glaube auch, dass du dir hier zu unrecht zu viele Gedanken ueber die Folgen des Absetzens machst. Denn wenn ich mir deinen Fall angucke glaube ich, dass du durchaus alles richtig gemacht hast bei deiner Planung und daher auf Finasterid verzichten kannst:

Auch wenn du ohne Finasterid in Richtung eines Full Blown NW6 gehen solltest (was doch garnicht gesagt ist) wirst du nach deinen 5.200 Grafts und deinen Reserven sicher ein zukunftssicheres Bild haben bzw. erhalten koennen.

Dein Donor sieht an den Seiten super stark aus (ja, vielleicht auch wegen des Finasterids, aber dass dieser jetzt auf einmal anfaengt so tief abzurutschen, dass es ein wirkliches Problem wird, scheint meiner Ansicht nach unwahrscheinlich. Die Abgrenzung zu den betroffenen Bereichen ist doch sehr deutlich. Durch die FUT hast du doch auch ordentlich was an Reserven, die fuer diesen unwahrscheinlichen Fall ausreichen sollten. Insbesondere, da deine Bilder vermuten lassen, dass bereits in diesen Bereich praeventiv reinbehandelt wurde.

Hast du hierzu bereits mit Herrn Dr. Muresanu gesprochen? Ich bin mir sicher, er wird dir hier

einige Bedenken und Aengste nehmen koennen. Du bist sicher nicht der erste mit dem Problem. Die 3.000 Grafts Reserve lassen sich sicher auch noch erhoehen... dann wird halt der Donor etwas ausgeduennt - so what :)

Vielleicht solltest du auch tatsaechlich etwas an deiner Einstellung zum Thema Haare arbeiten. Aus anderen Threads bekommt man den Eindruck, dass du das ganze Thema mit der Praezision eines deutschen Ingenieurs angehst ;). Sehr faktenbasiert, aber auch mit einem starken Drang nach Perfektion. Diesen Eindruck habe ich tatsaechlich bei vielen (gerade bei den Erfahreneren) Forummitgliedern.

Teilweise wird vergessen, dass auch mit einem nicht 100% Ergebnis eine deutliche Verbesserung zum Status davor erreicht werden kann. Und hier spreche ich jetzt nicht von vermeidbaren Fehlern wie einem zerstoerten Donor oder Multigrafts in der Haarlinie, sondern grundsaeztlich von einer gesunden, konservativen individuellen Erwartungshaltung.

Tatsaechlich merke ich es bei mir selbst:

Umso mehr ich mich mit dem Thema auseinander setze, umso verrueckter mache ich mich. Seitdem ich hier aktiv bin habe ich das Gefuehl einen starken neuen Hairloss Schub zu haben (wahrscheinlich wie mit roten Autos: Man sieht nie eins, bis man anfaengt darauf zu achten). Ich schwanke daher regelmaessig zwischen Euphorie und Panik bzgl. meiner HT im Mai. Der Grund hierfuer ist denke ich, dass es bei HTs im Detail viele Fragen gibt, zu denen es auch unter Experten sehr unterschiedliche Ansichten und keine herrschende Meinung gibt (Gerade bei uns NW5/6ern). Und manche Dinge kann man beim besten Willen auch einfach nicht voraussehen, womit man sich also einfach abfinden muss (was auch mir schwer faellt).

Zusammenfassend:

Finasterid umgehend absetzen und jetzt zunaechst einmal das neue Wachstum geniessen. Parallel mit Herrn Dr. Muresanu einen Zukunftsplan fuer die verschiedenen Szenarien erstellen, damit du fuer alle Faelle etwas in der Schublade hast. Mit diesem Plan dann erstmal ruhigen Gewissens abwarten was passiert. Vielleicht auch einmal eine Forumspause machen und allgemein mit dem Thema Haare zunaechst abschliessen und das Wachstum geniessen, damit man sich hierdurch nicht psychisch weiter belastet - mit dem guten Gewissen, dass man auf alle moeglichen Szenarien ja bereits bestmoeglich vorbereitet ist.

Ich wuensche dir auf jeden Fall nur das Beste!

---

Subject: Aw: FIN Crash nach HT und nun?  
Posted by [daniel91](#) on Sat, 27 Apr 2019 20:15:39 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo und Danke für die Antworten.

>Wie kannst du eigentlich trotz so heftiger Nebenwirkungen noch weiter überlegen Fin einzunehmen?

Berechtigte Frage! Es sind eben all die Umstände, ich habe gerade die HT hinter mir und wollte nun die nächsten 10 Jahre einfach nur ruhe haben, immerhin hat das alles einige Stunden an

recherche und auch ein haufen Geld gekostet.

Wenn mit Finasterid nun auch der Hintere/Seitliche Bereich flöten geht, war all die Zeit und Mühe 'quasi' für Umsonst.

Da klammert man sich gerne an den ein oder anderen Strohhalm.

@Hopeful auch einen Dank an dich :)!

Ich habe auch die Hoffnungen, dass wenn die Seiten/Hinten auszudünnen anfangen, dass ich das catchen kann.

Ob das passiert, steht natürlich in den Sternen, aber ich möchte doch nochmal auf mein Alter verweisen, mit 23 war ich ja bereits ein NW4.

Präventiv wurde in die möglichen Stellen reinbehandelt, sogar sehr stark, wie ich finde.

Mit Herrn Muresanu habe ich gesprochen, er hat mir

geraten die Dosis zu reduzieren, von meiner Gyno habe ich ihm allerdings nichts erzählt.

Viel Glück wünsche ich dir, vorallem auf Hinsicht deiner HT im Mai.

LG

Edit: Als Perfektionist würde ich mich nicht Beschreiben auch erwarte ich kein 'Perfektes' Ergebniss, z.B hat dieser junge Mann (Nimmt Fin):

<https://www.hairtransplantfue.org/asmed-hair-transplant-result/results/dr-koray-erdogan-7213-graf-ts-fue-2-operations-169>

noch eine ziemlich 'offene Tonsur' und die Dichte wirkt nicht so voll. Für mich ein Ergebniss, mit dem ich dauerhaft Leben könnte.

---

Subject: Aw: FIN Crash nach HT und nun?

Posted by [BärtigerNW1](#) on Sun, 28 Apr 2019 11:12:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Daniel,

das ist natürlich jetzt eine ziemlich beschissene Situation in der Du da steckst. Bei solchen Nebenwirkungen wäre es wirklich das Beste, Finasterid komplett abzusetzen.

Allerdings ist es jetzt natürlich ein sehr ungünstiger Zeitpunkt dafür, denn sollte dann der Anwuchs der neuen Haare nicht den Vorstellungen entsprechen, weiß man nicht woran es liegt.

Du solltest Dich unbedingt ärztlich beraten lassen, denn damit ist nicht zu spaßen.

Vielleicht ist es ja auch möglich, die Nebenwirkungen mit Nahrungsergänzungsmitteln etwas zu verbessern. Zink bspw. kann verhindern, dass zuviel Testosteron in Östrogen umgewandelt wird. Am besten mal im anderen Forum nachfragen, oder direkt Pilos oder Mike anschreiben. Die haben sehr viel Ahnung davon.

Was Deine Haarsituation betrifft: Versuche Dich nicht so sehr zu stressen. Ich glaube nicht, dass die Klinik Finasterid als Voraussetzung für eine erfolgreiche HT mit eingerechnet hat. Das sind

Profis und die wissen schon was sie tun. Auch sieht Dein Spenderbereich meiner Meinung nach ziemlich gut aus. Nichts zu sehen von einer Ausdünnung oder eines Absackens.

Wünsche Dir auf jeden Fall weiterhin alles Gute :)

---

---

Subject: Aw: FIN Crash nach HT und nun?  
Posted by [Desmond](#) on Sun, 28 Apr 2019 13:00:18 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Vor meiner 1. HT hatte ich ebenfalls mit FIN angefangen und einige Monate nach der HT trotz guter Wirkung auf die Haare aufgrund starken NW abgesetzt. Nachdem sich die NW wieder zurückgebildet hatten, habe ich es ein 2. Mal mit einem anderen Hersteller und geringer Dosierung versucht, aber nach ein paar Monaten wieder Libido Probleme gehabt und endgültig abgesetzt. Meine Haarsituation hat sich seitdem verschlechtert, damit kann ich aber leben, auch wenn es mir schwer fällt. Ich bin mir aber zu 100% sicher, dass ich mit den FIN NW dauerhaft niemals nie hätte klar kommen können, von daher war die Entscheidungsfindung auch nicht schwer.

Oberste Priorität im Leben sollte immer die eigene Gesundheit sein, alles andere kann, muss aber nicht...

---

---

Subject: Aw: FIN Crash nach HT und nun?  
Posted by [daniel91](#) on Sun, 28 Apr 2019 16:24:16 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Danke nochmal für die Antworten,  
ich habe nun für mich beschlossen Finasterid abzusetzen.  
Eventuell werde ich auf topisches Finasterid umsteigen, aber davor werde ich mich nochmal genau informieren.

Gibt es eine Empfehlung wie Finasterid abgesetzt werden sollte. Ausschleichen / Hard Cut?

>Das sind Profis und die wissen schon was sie tun. Auch sieht Dein Spenderbereich meiner Meinung nach ziemlich gut aus. Nichts zu sehen von einer Ausdünnung oder eines Absackens.

Sehe ich auch so, gottseidank war ich mMn bei einen der Besten.  
Ja, der Spenderbereich sieht gut aus, ob Finasterid dazu ordentlich beigetragen hat, kann denke ich aber auch angenommen werden.

Wenn man sich mal so umschaut sieht man draußen sehr viel NW6 im Alter 40+, NW4 und 5/a sieht man doch eher selten.

>Oberste Priorität im Leben sollte immer die eigene Gesundheit sein, alles andere kann, muss aber nicht...

Right.

Lohnt es sich denn bei den Big 2 Nizoral und Minox ohne Fin zu bleiben?

LG

---

Subject: Aw: FIN Crash nach HT und nun?  
Posted by [Desmond](#) on Sun, 28 Apr 2019 17:13:38 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

daniel91 schrieb am Sun, 28 April 2019 18:24

Lohnt es sich denn bei den Big 2 Nizoral und Minox ohne Fin zu bleiben?

LG

Habe Minox vor 2 Monaten, nach 8 Jahren Anwendung kalt abgesetzt. Haarausfall ging damit schleichend weiter, die letzten 2 Jahre immer mehr. Habe es aber nicht konsequent 2 Mal am Tag angewendet und gelegentlich in Urlauben ganz weggelassen, aber nie länger wie 2-3 Wochen. Auch von Ket halte ich nicht viel. Das Wirkstoff selbst hat zwar eine leicht antiandrogene Wirkung, aber 5-10 Min ein Shampoo auf der Kopfhaut einwirken lassen und das regelmäßig ? naja.. selbst auf der Packungsbeschreibung wird davon abgeraten.

Ich denke, dass man sich mit so einem aggressiven Shampoo auf Dauer mehr kaputt macht, als es nutzen hat, aber jedem das seine.

---

Subject: Aw: FIN Crash nach HT und nun?  
Posted by [HaareAnStattGlatze](#) on Sun, 28 Apr 2019 17:32:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Daniel, probiers doch mal mit einer halben Finasterid, also teile deine Tablette.

Würde mal auf 0.5 gehen, vielleicht geht es dir dann besser damit.

Jeder Mensch reagiert anders auf Medikamente.

Und falls bei 0.5 immer noch Probleme hast, kannst immer noch absetzen.